

Bericht – Hebammengutachten zu Geburtsschäden

Dr. med. Anna Niemeyer
Dipl.-Psych. Sonja Holzäpfel
| Berlin | 04.05.2018

Ursachen von Geburtsschäden bei von freiberuflich tätigen Hebammen betreuten Geburten

- März 2017 bis April 2018
- Beauftragt durch das Bundesministerium für Gesundheit

Im Auftrag des:

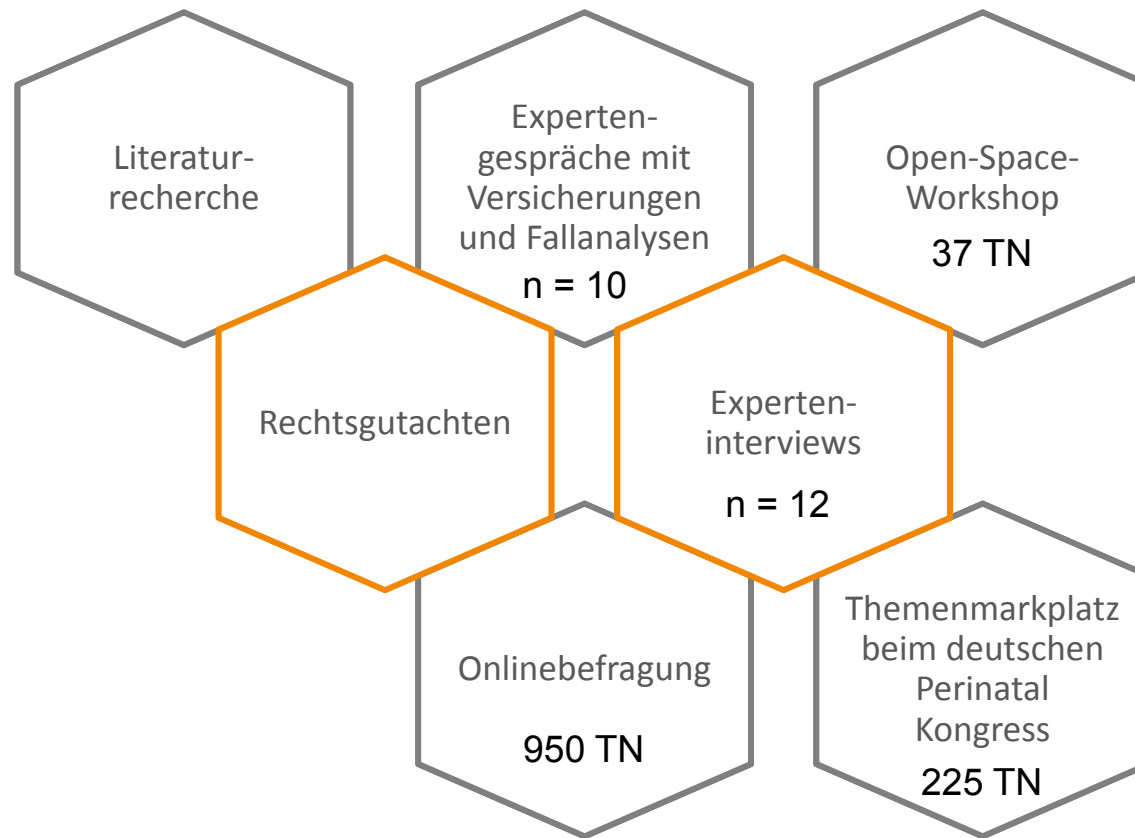


Bundesministerium
für Gesundheit

Ziele

- Erkenntnisse zur künftigen Fehlervermeidung
- Untersuchung der näheren Umstände beim Auftreten von Fehlern
- Identifizierung von Risikofaktoren

Methodisches Vorgehen



das
Team



Dr. med. Anna Niemeyer – Projektleitung, Ärztliche Leitung BQS



Dipl. Psych. Sonja Holzäpfel – klin. Risikomanagerin, H&N-Projektmanagement (GBR)



Patricia Gruber – Hebamme BSc, Sachverständige und CRM-Simulator-Instruktorin



Dr. med. Wolf Lütje – Chefarzt - Klinik f. Gynäkologie u. Geburtshilfe AGUB II, Präsident DGPFPG



Prof. Dr. Christiane Schwarz – Hebamme, Lehrstuhl Hebammenwissenschaft, Universität zu Lübeck



Dr. Max Middendorf – Fachanwalt für Medizinrecht / Ärztliches Haftpflichtrecht und Risk-Management



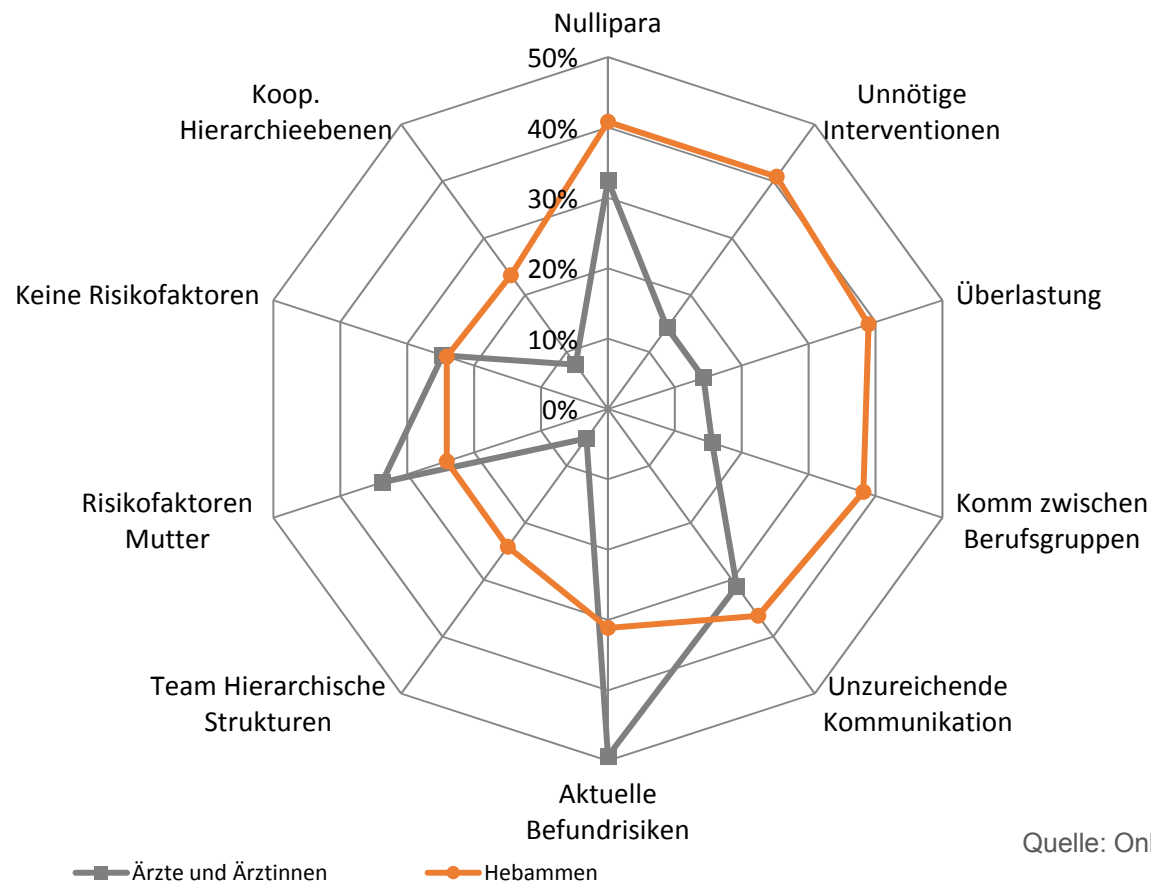
Dipl.-Psych. Eva Lampmann, BQS Institut für Qualität und Patientensicherheit

Im Auftrag des:

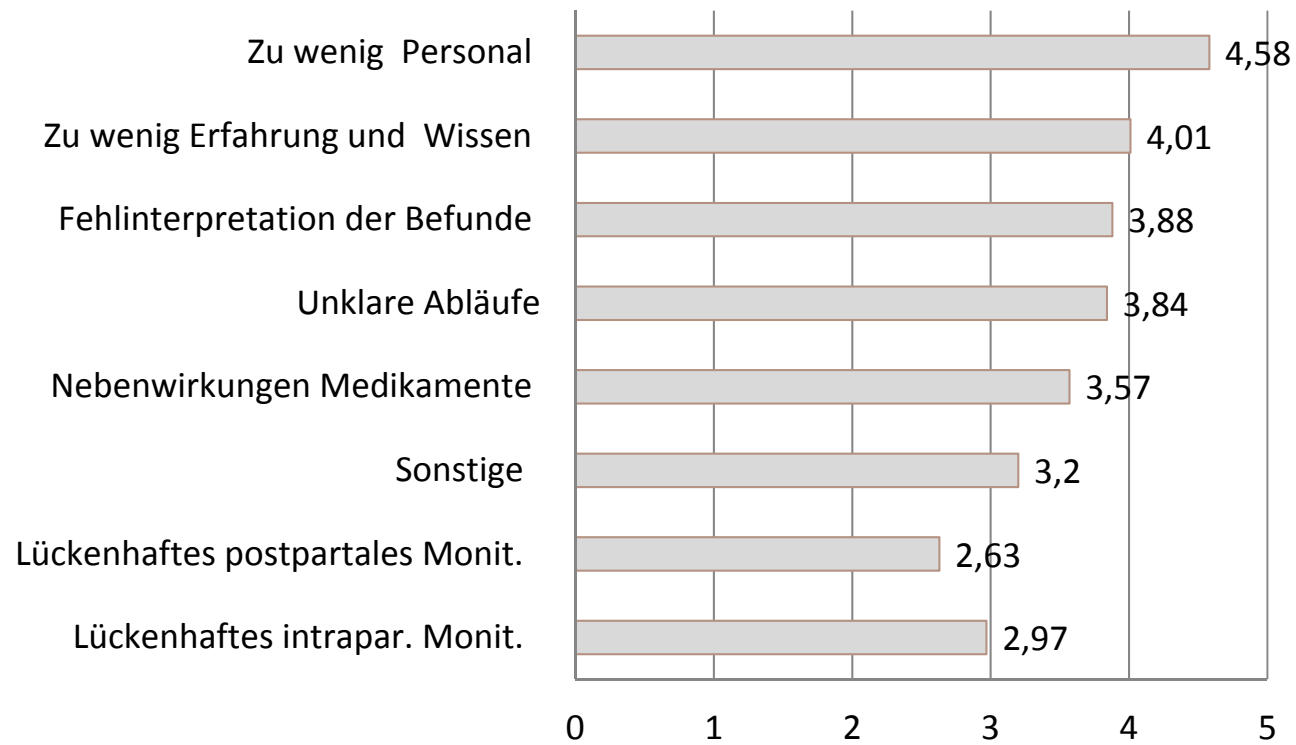


Bundesministerium
für Gesundheit

Top 10 der erlebten Begleitumstände



Grundsätzliche Risiken



Quelle: Onlinebefragung, n = 950, Bedeutung in Mittelwerten

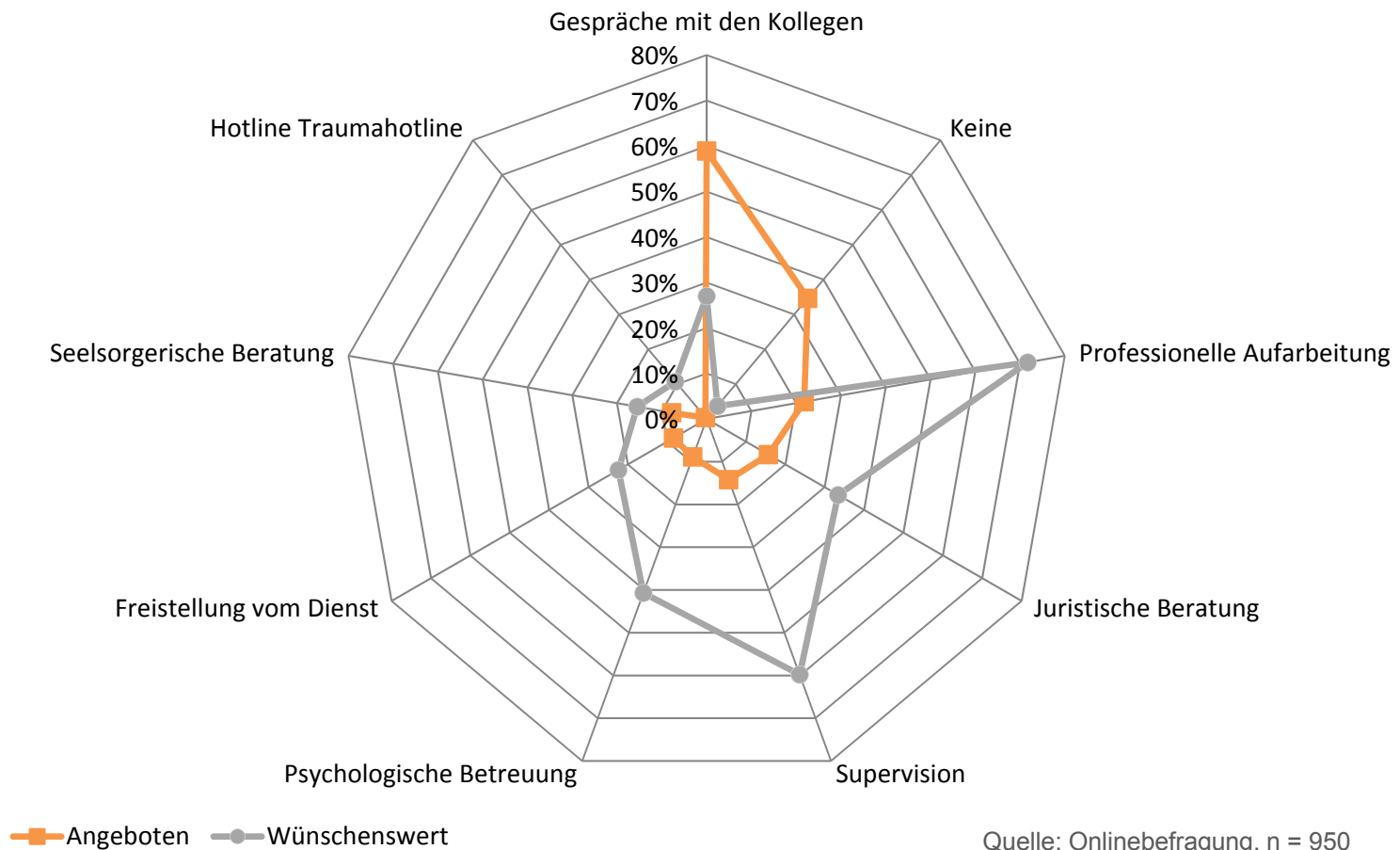
Second Victims

- Erfahrung mit vermuteten oder tatsächlichen Geburtsschäden

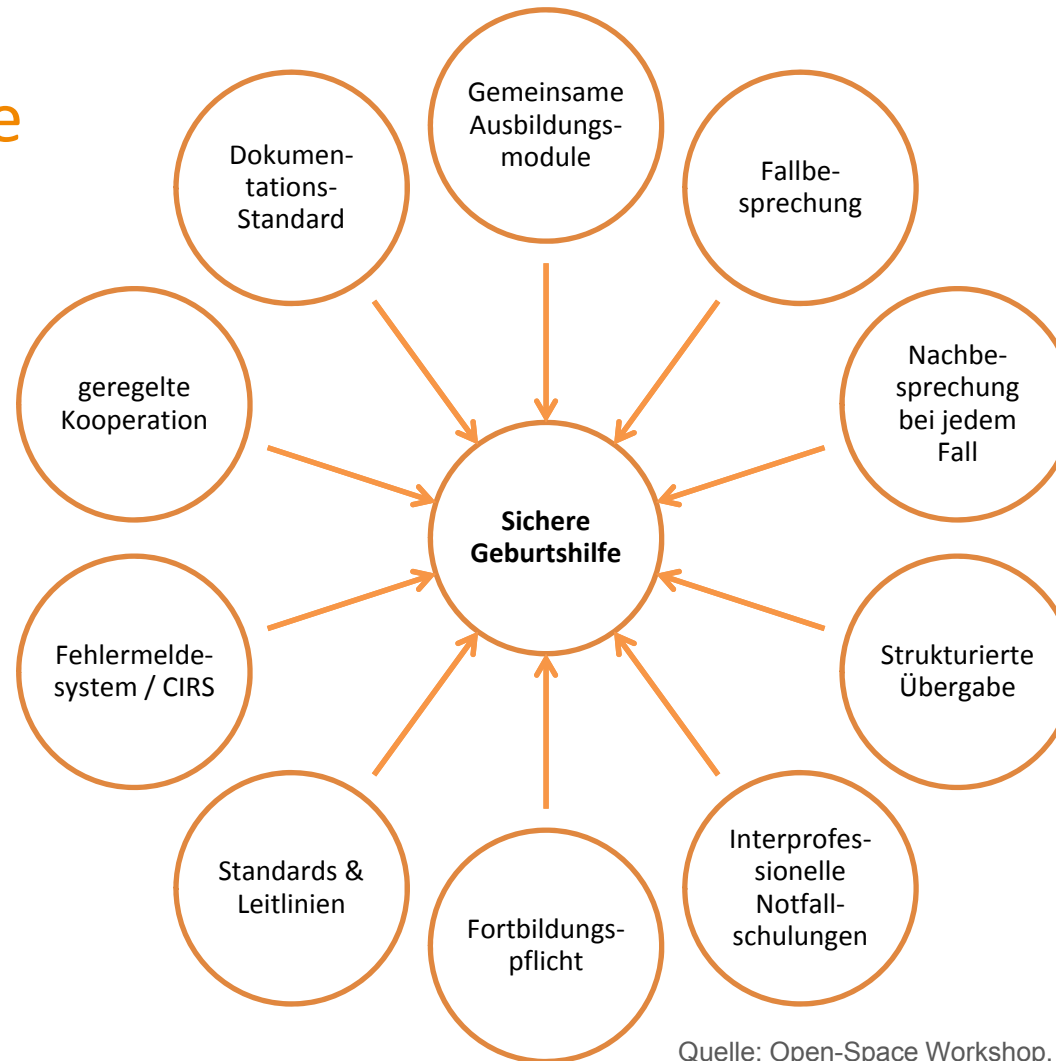
Beruf	Nein	Ja, einmal	Ja, mehrmals	Gesamt
Arzt/Ärztin	5 (5.9%)	10 (11.8%)	70 (82.4%)	85 (100%)
Hebamme	130 (16.1%)	180 (22.3%)	496 (61.5%)	806 (100%)
davon freiberufliche Hebammen:	109 (19.3%)	134 (23.7%)	54.4 (57.0%)	565 (100%)
Sonstige	2 (13.3%)	3 (20.0%)	10 (66.7%)	15 (100%)
Insgesamt	137 (15.1%)	193 (21.3%)	576 (63.6%)	906 (100 %)

Quelle: Onlinebefragung, n = 950

Second Victims - Hilfsangebote

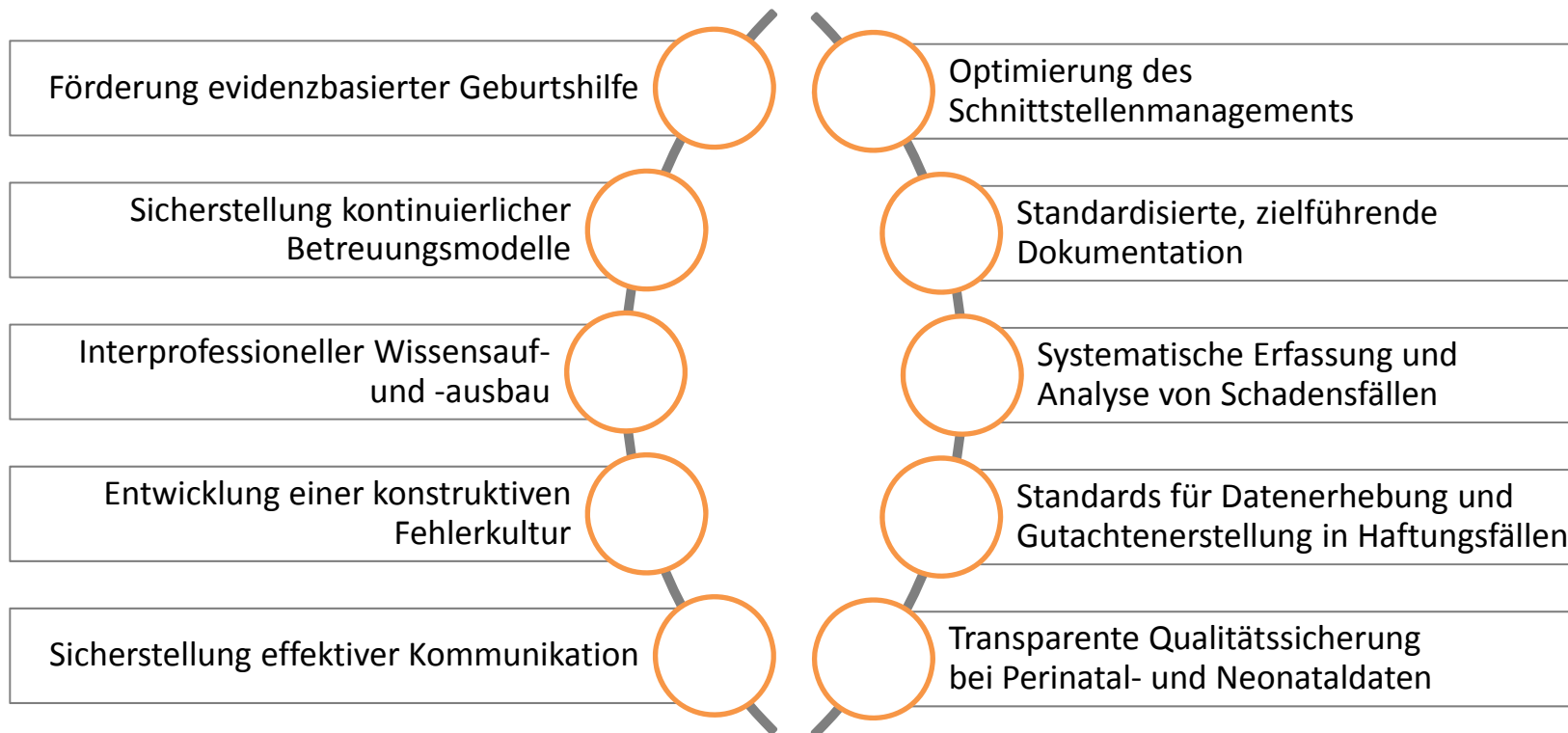


Lösungsansätze



Quelle: Open-Space Workshop, n = 37

Empfehlungen des Gutachtenteams



... außerdem

- Etablierung von nationaler systematischer Gesundheitsforschung und -berichterstattung im Bereich Mutter-Kind Gesundheit

Vielen Dank!